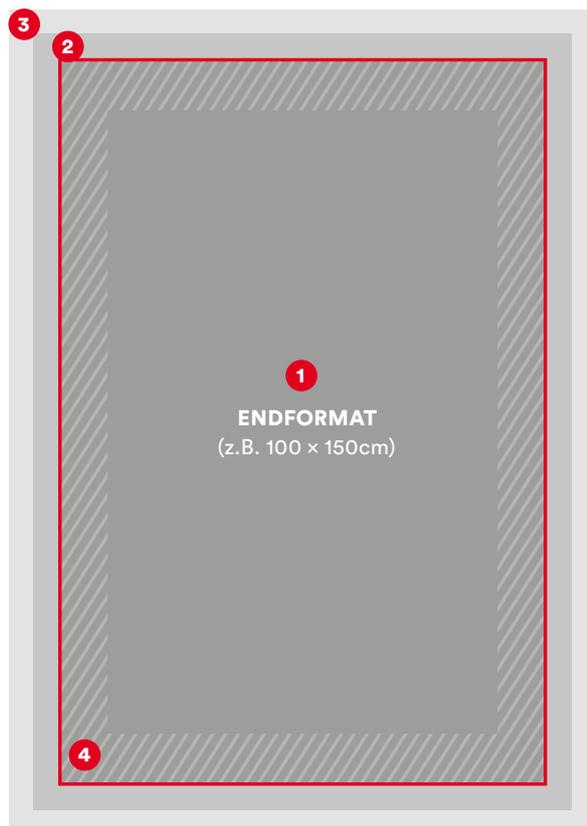


# Anleitung Datenanlieferung.

# Datenanlieferung. Das Wichtigste in Kürze.

- Beschnittzugabe mind. 20 mm
- Auflösung mind. 50 dpi auf Endformat
- Keine Schnittzeichen, Passermarken oder Farbkeile
- Schriften einbetten oder vektorisieren.
- Sonderfarben (Pantone, RAL usw.) können nicht gedruckt werden, sie werden auf Digitaldruckmaschinen nur simuliert.  
Für möglichst farbverbindliche Ergebnisse empfehlen wir einen Musterdruck auf das gewünschte Druckmaterial.
- Formate unter 500 cm bitte 1:1 layouts, Faktor 1:10 nach Möglichkeit vermeiden.

## Druckzugaben.



- 1** Endformat  
(ohne Zugaben)  
*Beispiel 100 × 150 cm*
- 2** mit Zugabe für Konfektion  
(rundum 1 cm für Gummilippe)  
*Beispiel 102 × 152 cm*  
Hier wird die Gummilippe angenäht.
- 3** Format der Druckdatei  
(rundum 1 cm für Zuschnitt)  
*Beispiel 104 × 154 cm*  
Zugabe für den Zuschnitt.
- 4** Sperrzone  
(2 cm ab Endformat nach innen)  
*Beispiel 96 × 146 cm*  
Kein Text/Logo in der Sperrzone.

# Datenanlieferung.

## Detaillierte Angaben zur Datenerstellung und -anlieferung.

### Datenzustellung

Per E-Mail: info@richnerstutz.ch  
oder CD, DVD, USB-Stick, externe HD

Die Druckdaten sollen keine Schnittzeichen, Passermarken oder Farbkeile enthalten, dafür mindestens 2 cm Beschnittzugabe.

Wenn die Druckdaten zu spät angeliefert werden, können wir für die vordefinierten Liefertermine nicht garantieren. Sollten durch die Verzögerungen Wochenendschichten nötig werden, muss mit zusätzlichen Kosten gerechnet werden.

### Software und Dateiformate

Wir verwenden die gängigen Adobe-Programme InDesign, Illustrator, Photoshop und Acrobat (indd, ai, eps, psd, jpg, tif, pdf etc.).  
Keine Schnittzeichen, Passermarken oder Farbkeile ausgeben.

### Farbvorlagen

Nach Möglichkeit immer ein zertifiziertes Proof oder Farbmuster anliefern. Sollte dies nicht möglich sein, bitte die offenen Daten zur Verfügung stellen, inkl. allen verknüpften Bilder und Logos sowie den verwendeten Schriften.

Sonderfarben können nicht gedruckt werden, sie werden auf Digitaldruckmaschinen nur simuliert! Für möglichst farbverbindliche Ergebnisse empfehlen wir einen Musterdruck auf das gewünschte Druckmaterial.

### Zugaben

Dem Endformat zwingend mindestens 2 cm Beschnitt (inkl. Bild) zugeben, diese Zugabe wird in der Produktion benötigt. Zudem sollen die Druckdaten keine Schnittzeichen, Passermarken oder Farbkeile enthalten.

### Schriften

Die verwendeten Schriften müssen zwingend in den Druckdaten eingebettet sein oder können als Vektordaten umgewandelt werden.

### Überfüllen/Überdrucken

Überfüllungen sind im Digitaldruck nicht notwendig. Lediglich darauf achten, dass in den jeweiligen Layoutprogrammen weisse Elemente nicht auf Überdrucken gesetzt sind.

### Weissdruck (White Ink)

Weissdruck (White Ink) geeignet für buntes oder transparentes Material. Für den Druck mit der Farbe Weiss muss ein Volltonkanal erzeugt werden, der zwingend den Namen «White\_Ink» trägt. Den Volltonkanal mit den Werten (100C / 0M / 0Y / 0K) einfärben und mit «Überdrucken» definieren. Nebst dem druckfertigen PDF bitte die offenen Daten mitliefern, damit wir allfällige Anpassungen vornehmen können.

### Cut-Service

Um dem Druckprodukt eine individuelle Form zu geben, fügt man der Druckdatei eine entsprechenden Schnittkontur hinzu. Diese muss zwingend folgende Eigenschaften besitzen:

- geschlossener Vektorpfad,
- Liniendicke 0.1 pt,
- als Volltonfarbe definiert (0C / 100M / 0Y / 0K = CutContour)
- auf einer separaten mit «CutContour» beschrifteten Ebene.

Nur so ist es uns möglich, die Schnittkontur zu erkennen und entsprechend auszugeben. Den Motiven unbedingt eine Beschnittzugabe von mind. 10 mm hinzufügen!

Nebst dem druckfertigen PDF bitte die offenen Daten mitliefern, damit wir allfällige Anpassungen vornehmen können.

### Farbmanagement

Die Richnerstutz AG arbeitet nach ISO 12647-2 Offsetdrucknorm. Datenanlieferung wenn möglich immer im CMYK-Farbraum, wir verwenden dazu ausschliesslich das Farbprofil «ISOcoated\_v2\_eci.icc».

Sonderfarben können nicht gedruckt werden, sie werden auf Digitaldruckmaschinen nur simuliert! Für möglichst farbverbindliche Ergebnisse empfehlen wir einen Musterdruck auf das gewünschte Druckmaterial.

Schwarze Vektorflächen und Schriften sollten ebenfalls 4-farbig (60C / 50M / 50Y / 100K) erstellt werden, um ein Tiefschwarz zu erzeugen.

### Bildauffösungen

Um optimale Endresultate zu erzielen, empfehlen wir unten stehende Bildauflösungen, die je nach Betrachtungsdistanz variieren.

Qualitätsstufe	Sichtabstand	Bildauffösu ng
****	0 - 2 m	100 ppi
***	2 - 5 m	80 ppi
**	5 - 10 m	40 - 70 ppi
*	10 m und grösser	30 - 40 ppi

### Gut zum Druck (GzD) kostenpflichtig

Auf Wunsch erstellen wir ein kostenpflichtiges GzD-PDF ab druckfertigem Printfile, mit der Bitte um Produktionsfreigabe innert 12 Stunden. Bei verspäteter Freigabe können die Liefertermine nicht mehr garantiert werden.

### Fragen

Sollten Sie zur Datenanlieferung weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen gerne weiter.